

SÜDKURIER

Macht der Gedanken

21.06.2012

Wie konkret das Denken ist, beweist eine Studie, in der Menschen mittels ihrer Gedanken eine Computermaus bewegten

Eine neue Methode, Computer durch Gedanken zu steuern, haben Forscher aus Freiburg und London entdeckt: Mit Elektroden auf der Hirnoberfläche konnten sie ein Signal messen, mit dem sich der Zeiger einer Computermaus bewegen ließ. Wie die Universität Freiburg mitteilte, ist bei 86 Prozent der Durchläufe die gedachte Bewegungsrichtung korrekt erkannt worden. Diese Methode könnte für Menschen mit schweren Lähmungen der Schlüssel zu einem eigenständigeren Leben sein. Vorteil des Verfahrens ist, dass die Messfelder nicht wie bisher ins Gehirn eingepflanzt, sondern auf die Oberfläche gelegt werden. Laut der Forscher ist damit das Risiko einer Verletzung des Gehirns deutlich geringer. Die Wissenschaftler zeigten sich überrascht, dass es Messungen auf nur zwei Quadratzentimetern Fläche brauchte, um das Bewegungssignal zu entschlüsseln. Als nächstes wollen sie mit feineren Elektroden und einer längeren Trainingsphase komplexere Bewegungsabläufe umsetzen, als nur die zwei Bewegungsrichtungen eines Mauszeigers. (epd)